

# Vorlesung Linux-Praktikum

## 2. Ausgabeumleitung und weitere Befehle

Dirk Frettlöh

Technische Fakultät  
Universität Bielefeld

## Zusammenfassung heute

bc	einfacher Taschenrechner
>, >>, <	Aus-/Eingabe umleiten
sort	Sortieren
;	mehrere Befehle in einer Zeile trennen
	“Pipe”, Ausgabe des letzten Befehls als Eingabe des nächsten Befehls nehmen
cat	Aneinanderhängen
Strg-c	Programm abbrechen
echo	Argument ausgeben
head, tail	Anfang/Ende einer Datei anzeigen
wc	Zählt Zeichen, Worte, Zeilen
Shellskripte	skript.sh
grep	nach Zeichenkette in Datei suchen
sed	Suchen und Ersetzen von Zeichenketten
join	Zusammenfügen von “Tabellen”
cut	einzelne Einträge aus Zeilen auswählen
trim	stutze Zeichenketten zurecht

Ein-/Ausgabe-Umleitung

# Ein-/Ausgabeumleitung

bc (basic calculator)

- ▶ ein Kommandozeilen - Taschenrechner

```
$ bc
```

```
4 + 7
```

```
11
```

```
9 * 3
```

```
27
```

```
quit
```

# Ein-/Ausgabeumleitung

## Grundidee



Ein- und Ausgabe sind hier **Text**

Der Standard ist:

- ▶ `stdin`: (Standard Input) Tastatur
- ▶ `stdout`: (Standard Output) Monitor
- ▶ `stderr`: (Standard Error, Fehlermeldung) Monitor

# Ein-/Ausgabeumleitung

## Grundidee



Ein- und Ausgabe sind hier **Text**

Der Standard ist:

- ▶ stdin: (Standard Input) Tastatur
- ▶ stdout: (Standard Output) Monitor
- ▶ stderr: (Standard Error, Fehlermeldung) Monitor

Man kann Tastatur und Monitor durch **Textdateien** ersetzen

# Ein-/Ausgabeumleitung

## Beispiel: Ausgabeumleitung

Der Befehl `echo` gibt einfach seine Argumente an die Ausgabe.

```
$ echo Hallo Welt
```

```
Hallo Welt
```

# Ein-/Ausgabeumleitung

## Beispiel: Ausgabeumleitung

Der Befehl `echo` gibt einfach seine Argumente an die Ausgabe.

```
$ echo Hallo Welt  
Hallo Welt
```

Also:

```
$ echo Hallo Welt > ausgabe.txt
```

# Ein-/Ausgabeumleitung

## Beispiel: Ausgabeumleitung

Der Befehl `echo` gibt einfach seine Argumente an die Ausgabe.

```
$ echo Hallo Welt  
Hallo Welt
```

Also:

```
$ echo Hallo Welt > ausgabe.txt  
$ more ausgabe.txt  
Hallo Welt
```

# Ein-/Ausgabeumleitung

## Beispiel: Ausgabeumleitung

Der Befehl `echo` gibt einfach seine Argumente an die Ausgabe.

```
$ echo Hallo Welt  
Hallo Welt
```

Also:

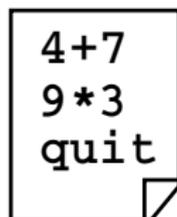
```
$ echo Hallo Welt > ausgabe.txt  
$ more ausgabe.txt  
Hallo Welt
```

Falls in `ausgabe.txt` schon etwas steht:

```
> löscht alten Inhalt  
>> hängt an alten Inhalt an
```

# Ein-/Ausgabeumleitung

Beispiel: Eingabeumleitung



```
4+7  
9*3  
quit
```



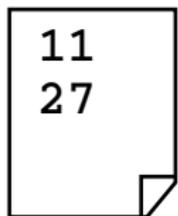
```
$ bc < eingabe.txt  
11  
27
```



**Zeichen für Eingabeumleitung!**

# Ein-/Ausgabeumleitung

Beispiel: Ausgabeumleitung

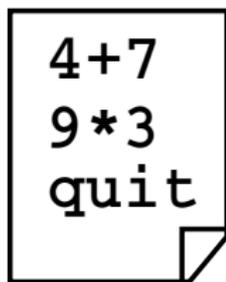


```
$ bc > ausgabe.txt  
4+7  
9*3  
quit
```

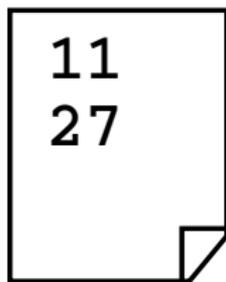
**Zeichen für Ausgabeumleitung!**

## Ein-/Ausgabeumleitung

Beispiel: beides gleichzeitig

A rectangular box with a folded bottom-right corner, representing a file. It contains the text:

```
4+7  
9*3  
quit
```

A rectangular box with a folded bottom-right corner, representing a file. It contains the text:

```
11  
27
```

\$ bc < eingabe.txt > ausgabe.txt

# Ein-/Ausgabeumleitung

Textdateien zeilenweise sortieren

## sort

```
$ sort planeten.txt
```

- ▶ sortiert alphabetisch nach der ersten Spalte

```
$ sort -k 2 planeten.txt
```

- ▶ sortiert alphabetisch nach der **zweiten Spalte**

# Ein-/Ausgabeumleitung

Textdateien zeilenweise sortieren

## sort

```
$ sort planeten.txt
```

- ▶ sortiert alphabetisch nach der ersten Spalte

```
$ sort -k 2 planeten.txt
```

- ▶ sortiert alphabetisch nach der **zweiten Spalte**

```
$ sort -k 2 -n planeten.txt
```

- ▶ sortiert **numerisch** nach der zweiten Spalte

# Ein-/Ausgabeumleitung

## Verzeichnislisting nach Größe sortieren

```
$ ls -l > zwischen.txt
```

```
$ sort -k 5 -n zwischen.txt > sort.txt
```

```
$ more sort.txt
```

```
$ rm zwischen.txt sort.txt
```

- ▶ das Hantieren mit temporären Dateien ist lästig!

Ein-/Ausgabe -Weiterleitung

# Ein-/Ausgabeweiterleitung

Grundidee: Verketteten von Programmen



**Eingabe** →

**Programm 1**



**Programm 2**



...



**Programm n**

→ **Ausgabe**



# Ein-/Ausgabeweiterleitung

## Anwendung auf das Sortierproblem

Das “Pipe”-Symbol | verbindet die Programme:

```
$ ls -l | sort -k 5 -n | more
```

- Ausgabe des links von | stehenden Programms
- wird Eingabe des rechts von | stehenden Programms
- ▶ deutlich effizienter als Zwischenspeichern!

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

## Textdateien zusammenfügen

### cat (concatenate files)

```
$ cat eins.txt zwei.txt drei.txt
```

- ▶ gibt den Inhalt der Dateien nacheinander aus.

```
$ cat eins.txt zwei.txt drei.txt > sammlung.txt
```

- ▶ Ergebnis in neuer Datei speichern.

```
$ cat eins.txt
```

- ▶ Nützlicher Spezialfall: Eine kurze Datei anschauen

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

## Textdateien zusammenfügen

### cat (concatenate files)

```
$ cat eins.txt zwei.txt drei.txt
```

- ▶ gibt den Inhalt der Dateien nacheinander aus.

```
$ cat eins.txt zwei.txt drei.txt > sammlung.txt
```

- ▶ Ergebnis in neuer Datei speichern.

```
$ cat eins.txt
```

- ▶ Nützlicher Spezialfall: Eine kurze Datei anschauen

cat ohne Argument liest von der Standardeingabe.

**Nützlich & wichtig:** Strg-c bricht Programm ab.

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

Anfang einer Datei ausgeben

head (show head of file)

```
$ head -3 liste.txt
```

- ▶ zeigt die ersten 3 Zeilen einer Datei.

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

Ende einer Datei ausgeben

tail (show tail of file)

```
$ tail -4 liste.txt
```

- ▶ zeigt die letzten 4 Zeilen einer Datei.

```
$ tail +7 liste.txt
```

- ▶ zeigt alle Zeilen ab der 7ten Zeile  
(bzw. unterdrückt die Zeilen 1 bis 6)

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

## Zusammenfassendes komplexes Beispiel

Aufgabe: Planeten-Tabelle mit Überschrift sortieren

```
$ sort planeten2.txt
```

- ▶ klappt nicht wegen der Überschrift

Ansatz: Überschrift mit tail abschneiden

```
$ tail +3 planeten2.txt | sort
```

- ▶ besser, aber Überschrift fehlt jetzt

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

## Zusammenfassendes komplexes Beispiel

Überschrift erhält man mit head:

```
$ head -2 planeten2.txt
```

Alles zusammenfügen:

```
$ head -2 planeten2.txt > teil1.txt
```

```
$ tail -n +3 planeten2.txt | sort > teil2.txt
```

```
$ cat teil1.txt teil2.txt > sortiert.txt
```

```
$ rm teil1.txt teil2.txt
```

- ▶ aber es entstehen wieder die unschönen Zwischendateien!

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

## Zusammenfassendes komplexes Beispiel

Es geht auch ohne Zwischendateien:

```
$ head -2 planeten2.txt; tail -n +3 planeten2.txt | sort
```

## Semikolon trennt Aufrufe

- ▶ man kann mehr als ein Programm pro Zeile ausführen
- ▶ Ausführung von links nach rechts
- ▶ Ausgaben werden aneinandergehängt

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

## Ausgabeumleitung des Ergebnisses

```
$ head -2 planeten2.txt; tail -n +3 planeten2.txt | sort  
                                     > ergebnis.txt
```

- ▶ liefert nicht das Gewünschte:  
nur die Ausgabe von `tail` wird umgeleitet

## Lösung:

```
$ (head -2 planeten2.txt; tail -n +3 planeten2.txt | sort)  
                                     > ergebnis.txt
```

- ▶ gesamten Ausdruck in runden Klammern ausführen, dessen Ausgabe umgeleitet werden soll

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

## Ausgabeumleitung des Ergebnisses

```
$ head -2 planeten2.txt; tail -n +3 planeten2.txt | sort  
                                     > ergebnis.txt
```

- ▶ liefert nicht das Gewünschte:  
nur die Ausgabe von `tail` wird umgeleitet

### Lösung:

```
$ (head -2 planeten2.txt; tail -n +3 planeten2.txt | sort)  
                                     > ergebnis.txt
```

- ▶ gesamten Ausdruck in runden Klammern ausführen, dessen Ausgabe umgeleitet werden soll

Aber es gibt eine bessere Lösung.

# Shellskripte

# Shellskripte

## Exkurs: verschiedene Shells

Es gibt verschiedene Kommandozeileninterpreter, also shells:

- ▶ bash: Bourne-again shell heute DIE shell, auf fast allen Linux- und MacOS-Systemen. Von GNU, seit 1989
- ▶ sh: Thompson shell (1971), Bourne shell (1975)
- ▶ ksh: Korn shell, pdksh: public domain ksh
- ▶ ash: Almquist shell, dash: Debian ash
- ▶ zsh: Z shell, csh: C shell,... moderne Erweiterungen

Anzeigen mit `$ echo $SHELL`

# Shellskripte

Exkurs: verschiedene Shells

HOW STANDARDS PROLIFERATE:  
(SEE: A/C CHARGERS, CHARACTER ENCODINGS, INSTANT MESSAGING, ETC.)



# Shellskripte

## Exkurs: verschiedene Shells

HOW STANDARDS PROLIFERATE:  
(SEE: A/C CHARGERS, CHARACTER ENCODINGS, INSTANT MESSAGING, ETC.)



...bei shells zum Glück gerade nicht so: bash!

## Umgebungsvariablen

Später sehen wir Variablen (z.B. `i=1`)

Falls `i` eine Variable ist, liefert `echo i` einfach `i`.

## Umgebungsvariablen

Später sehen wir Variablen (z.B. `i=1`)

Falls `i` eine Variable ist, liefert `echo i` einfach `i`.

`$ echo $i` liefert den Inhalt von `i`.

## Umgebungsvariablen

Später sehen wir Variablen (z.B. `i=1`)

Falls `i` eine Variable ist, liefert `echo i` einfach `i`.

`$ echo $i` liefert den Inhalt von `i`.

Es gibt in der `bash` ganz spezielle Variablen, die **Umgebungsvariablen**. Z.B.

```
$ echo $SHELL
```

```
bash
```

```
$ echo $USER
```

```
frettloe
```

```
$ echo $PWD
```

```
/homes/frettloe      (vgl pwd!)
```

# Umgebungsvariablen

```
$ echo $LANG
```

```
de_DE.UTF-8
```

```
$ echo $PS1
```

```
\u@\h:\w$
```

PS1 regelt die Gestalt der Eingabeaufforderung, hier:

```
frettloe@hopf57:~$      (user, host, working directory)
```

...und viele mehr.

# Umgebungsvariablen

```
$ echo $LANG
```

```
de_DE.UTF-8
```

```
$ echo $PS1
```

```
\u@\h:\w$
```

PS1 regelt die Gestalt der Eingabeaufforderung, hier:

```
frettloe@hopf57:~$      (user, host, working directory)
```

...und viele mehr.

Alle Anzeigen mit **env**, bzw besser

```
~ $ env | more
```

```
TERM_PROGRAM=Apple_Terminal
```

```
SHELL=/bin/bash
```

```
TERM=xterm-256color
```

```
TERM_PROGRAM_VERSION=421.2
```

```
USER=frettloe
```

```
....
```

# Umgebungsvariablen

## Suchpfade

which Welchen Pfad hat Programm...

Programme wie `ls`, `grep`, `find`... liegen irgendwo als Dateien auf dem Rechner. Anzeige wo mittels:

```
$ which find
/usr/bin/find
```

```
$ which ls
/bin/ls
```

# Umgebungsvariablen

## Suchpfade

which Welchen Pfad hat Programm...

Programme wie `ls`, `grep`, `find`... liegen irgendwo als Dateien auf dem Rechner. Anzeige wo mittels:

```
$ which find
/usr/bin/find
```

```
$ which ls
/bin/ls
```

`PATH` sagt Linux, wo es `ls` suchen soll.

```
$ echo $PATH
/usr/local/bin:/usr/sbin:/usr/bin:/sbin:/bin:/homes/frettlo
```

# Befehle direkt eingeben

## Grenzen dessen

- ▶ nur für einzelne Befehle/Pipes praktikabel
- ▶ nur ein variabler Eingabewert/-datei pro Alias

Gegenbeispiel:

```
head -2 planeten2.txt; tail -n +3 planeten2.txt | sort
```

- ▶ Eingabewert/-datei muss am Ende stehen
- ▶ Programmiermöglichkeiten sehr eingeschränkt (Nutzung von Variablen, Fallunterscheidungen, Schleifen)

# Shellskripte

Wdh: Aufgaben der Kommandozeile

1. Programm ausführen
2. Programme zu mächtigeren Werkzeugen kombinieren (siehe Pipes!)
3. Kommandozeilen-Skripte
  - ▶ (1) und (2) abstrahieren und in Datei speichern
  - ▶ wiederverwenden statt erneut eintippen

# Shellskripte

## Aufbau

### Prinzipieller Aufbau eines Shellskriptes

- ▶ Textdatei mit folgendem Inhalt:

```
#!/bin/bash
```



Shell zum Ausführen des Skriptes

```
echo Hallo  
echo ich bin ein  
echo Shellskript
```



Aufrufe, wie Ihr sie auch  
direkt eintippen würdet

# Shellskripte

## Aufrufen

Ausführbarkeits-Bit setzen; aufrufen (mit ./):

```
$ chmod u+x skript.sh
```

```
$ ./skript.sh
```

# Shellskripte

## Suchpfade erweitern

Vorsicht: vermurkster Suchpfad → alle Programme “weg”

(Programme sind noch da, aber die Shell findet sie nicht mehr)

```
> PATH=$PATH:~/shell-skripte
```



nicht vergessen (beliebte Falle ;-)

# Shellskripte

## Suchpfade erweitern

Vorsicht: vermurkster Suchpfad → alle Programme “weg”

(Programme sind noch da, aber die Shell findet sie nicht mehr)

```
> PATH=$PATH:~/shell-skripte
```



nicht vergessen (beliebte Falle ;-)

Erste Hilfe: absolute Pfade benutzen, z.B.

```
$ /bin/ls
```

```
$ /usr/bin/emacs ~/.bash_aliases
```

# Shellskripte

## Suchpfade erweitern

Vorsicht: vermurkster Suchpfad → alle Programme “weg”

(Programme sind noch da, aber die Shell findet sie nicht mehr)

```
> PATH=$PATH:~/shell-skripte
```



nicht vergessen (beliebte Falle ;-)

Erste Hilfe: absolute Pfade benutzen, z.B.

```
$ /bin/ls
```

```
$ /usr/bin/emacs ~/.bash_aliases
```

```
$ which ls
```

```
/bin/ls
```

# Shellskripte

Keine Sicherheitslücken aufmachen!

Bitte **nicht** nachmachen:

~~den Punkt `.` in den Suchpfad aufnehmen, also  
`PATH=.:$PATH` oder `PATH=$PATH:.`~~

Im Verzeichnis `/tmp` gebe es folgendes Skript:

```
#!/bin/bash
```

```
rm -rf ~/* # löscht das Benutzerverzeichnis
```

und zwar mit dem Namen `"ls"`.

Würdet Ihr dort `./ls` aufrufen? Nein?

Dann nehmt auch `.` nicht in Euren Suchpfad auf!

# Shellskripte

## Parameterübergabe

Beispiel zur Übergabe von Parametern:

---

```
#!/bin/bash
```

```
echo "Erstes : $1"
```

```
echo "Zweites: $2"
```

```
echo "Drittes: $3"
```

```
echo "Anzahl : $#"
```

```
echo "Alle   : $*"
```

# Shellskripte

## Beispiel

Erinnerung:

```
> head -2 planeten2.txt; tail -n +3 planeten2.txt | sort
```



\$1

Abstrahieren und zusammenfassen:

---

```
#!/bin/bash
```

```
head -2 $1 ; tail -n +3 $1 | sort
```

---

```
$ ./hsort.sh planeten2.txt
```

# Shellskripte

zu sortierende Spalte mit angeben

---

```
#!/bin/bash
```

```
head -2 $1 ; tail -n +3 $1 | sort -k $2 -n
```

---

```
$ ./hsort2.sh planeten2.txt 2
```

# Shellskripte

## Nützliche Eigenschaften von echo

echo **-n**: unterdrückt Zeilenvorschub

- ▶ Ausgabezeile mit mehreren echo-Befehlen erzeugen (nur sinnvoll innerhalb von Skripten)
- 

```
#!/bin/bash
```

```
echo -n Mehrere Echo-Befehle  
echo -n bauen eine  
echo Zeile auf
```

---

```
$ ./test.sh
```

```
Mehrere Echo-Befehle bauen eine Zeile auf
```

# Shellskripte

echo gibt Variablen aus

```
$ echo $PATH  
/usr/local/bin:/usr/bin:/bin
```

```
$ echo "Mein login ist $USER"  
Mein login ist frettloe
```

# Shellskripte

echo gibt Variablen aus

```
$ echo $PATH  
/usr/local/bin:/usr/bin:/bin
```

```
$ echo "Mein login ist $USER"  
Mein login ist frettloe
```

Oft ist es egal, ob man mit '...' quotet oder mit "...".

Hier ist es wichtig! Nur "..." zeigt den Inhalt der Variable.

# Shellskripte

## echo als Anfang einer Pipe

```
$ echo "Linux" | wc -m
```

```
6
```

```
$ echo -n "Linux" | wc -m
```

```
5
```

(wc -m: Zählt die Buchstaben)

# Shellskripte

## Parameter in Eingaben umwandeln

In Shellskripten:

---

```
#!/bin/bash
```

```
wc -m $1          # Fall A
```

```
echo $1 | wc -m   # Fall B
```

---

```
$ ./skript.sh hallo
```

# Shellskripte

## Parameter in Eingaben umwandeln

In Shellskripten:

---

```
#!/bin/bash
```

```
wc -m $1          # Fall A
```

```
echo $1 | wc -m   # Fall B
```

---

```
$ ./skript.sh hallo
```

Was ist der Unterschied zwischen Fall A und Fall B?

- ▶ Fall A: wc zählt Zeichen in der Datei "hallo"
- ▶ Fall B: wc zählt Zeichen im ersten Parameter (hier "hallo")

# Shellskripte

## Ergebnisse von Programmaufrufen ausgeben

`$(...Aufruf ...)`: liefert Ausgabe des Aufrufs

Beispiel (date gibt Datum aus):

```
$ date "+%d. %B %Y"
```

```
11. November 2020
```

```
$ echo "Log vom $(date "+%d. %B %Y") für $USER:"
```

```
Log vom 11. November 2020 für frettloe:
```

# Shellskripte

## Ergebnisse von Programmaufrufen ausgeben

`$(...Aufruf ...)`: liefert Ausgabe des Aufrufs

Beispiel (date gibt Datum aus):

```
$ date "+%d. %B %Y"
```

```
11. November 2020
```

```
$ echo "Log vom $(date "+%d. %B %Y") für $USER:"
```

```
Log vom 11. November 2020 für frettloe:
```

Es geht beliebig komplex (mit Pipes):

```
$ echo "Die Sonne hat $(tail -n +3 planeten2.txt | wc -l)
```

```
Planeten."
```

```
Die Sonne hat 8 Planeten.
```

# Kommandos zum Bearbeiten des Inhalts von Textdateien

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

Texte in Dateien suchen: `grep`

`grep` (global regular expression print)

```
$ grep Mars planeten.txt  
planeten.txt: Mars 6.749 210
```

Durchsucht die Datei `planeten.txt`,  
ob sie den Text "Mars" enthält.

Man kann mit Wildcards natürlich mehrere Dateien durchsuchen:

```
$ grep Mars *.txt  
planeten.txt: Mars 6.749 210  
planeten2.txt: Mars 6.749 210
```

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

Texte in Dateien suchen: `grep`

```
$ grep mars planeten.txt
```

findet keinen Treffer: `mars`  $\neq$  `Mars`

Falls Groß-/Kleinschreibung (Datei/datei) egal sein soll:

```
grep -i mars planeten.txt
```

```
planeten.txt:4 Mars 6.749 210
```

```
...
```

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

## Ausgaben mit grep filtern

Filtern von Programmausgaben mit grep:

```
ls -la | grep 2023
```

- ▶ zeigt alle Dateien mit Datum 2023.

# Kommandos zum Bearbeiten von Textdateien

## Ausgaben mit grep filtern

### Filtern von Programmausgaben mit grep:

```
ls -la | grep 2023
```

- ▶ zeigt alle Dateien mit Datum 2023.

```
ls -la | grep :
```

- ▶ zeigt alle Dateien jünger als ein Jahr  
(wegen des speziellen Formats von `ls -l`, ansehen!)

# Shellskripte

grep: Suchtext am Zeilenanfang/-ende verankern

"^text" ⇒ text muss am Zeilenanfang stehen

"text\$" ⇒ text muss am Zeilenende stehen

```
$ grep Text text.txt
```

Der Text steht in der Mitte

Text muss am Anfang stehen

Am Ende steht der Text

```
$ grep "^Text" text.txt
```

Text muss am Anfang stehen

```
$ grep "Text$" text.txt
```

Am Ende steht der Text

## Suchen und Ersetzen

Bielefled;21243;mittel;Station 44;1.Januar 2020

Herford;5741;hoch;Mast 38;1.Januar 2020

Gütersloh;28759;mittel;Mast 92;1.Januar 2020

Bielefled;12535;hoch;Mast 81;2.Januar 2020

Herford;20885;niedrig;Mast 3;2.Januar 2020

...

- ▶ wir brauchen "Suchen und Ersetzen" für die Kommandozeile

# Suchen und Ersetzen

innerhalb von Textdateien

sed: script editor - "Suchen und Ersetzen" per Kommandozeile

Ersetzen des ersten Vorkommens:

```
$ echo "alt alt alt" | sed "s/alt/neu/"  
$ neu alt alt
```



Ersetzen aller Vorkommen:

```
$ echo "alt alt alt" | sed "s/alt/neu/g"  
$ neu neu neu
```

- ▶ **s** - Betriebsart (hier: Ausdruck suchen und ersetzen; es gibt noch weitere, aber s ist die häufigste)
- ▶ **g** - Modifier (hier: globale Ersetzung)

# Suchen und Ersetzen

Fehler in der Tabelle korrigieren

```
$ sed "s/Bielefled/Bielefeld/g" < messung-typo.csv
```

```
Bielefeld;21243;mittel;Station 44;1.Januar 2020
```

```
Herford;5741;hoch;Mast 38;1.Januar 2020
```

```
Gütersloh;28759;mittel;Mast 92;1.Januar 2020
```

```
Bielefeld;12535;hoch;Mast 81;2.Januar 2020
```

```
...
```

# Suchen und Ersetzen

Fehler in der Tabelle korrigieren

```
$ sed "s/Bielefled/Bielefeld/g" < messung-typo.csv
```

```
Bielefeld;21243;mittel;Station 44;1.Januar 2020
```

```
Herford;5741;hoch;Mast 38;1.Januar 2020
```

```
Gütersloh;28759;mittel;Mast 92;1.Januar 2020
```

```
Bielefeld;12535;hoch;Mast 81;2.Januar 2020
```

```
...
```

Das ist schon sehr, sehr mächtig!

(Zeige: in demo-x das jvx → obj)

## Andere Betriebsart für sed

```
> echo "alt alt alt" | sed -e "s/alt/neu/"  
> neu alt alt
```



Betriebsart `y`:

Buchstaben aus **Liste1** durch diejenigen aus **Liste2** ersetzen

# Suchen und Ersetzen

## Beispiel

(den folgenden Ausdruck in eine Zeile schreiben!)

```
$ echo "HALLO" |  
  sed -e "y/ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
         /abcdefghijklmnopqrstuvwxyz/"  
hallo
```

# Arbeiten mit Tabellen

## CSV-Tabellen

CSV: character separated values

Typische Darstellung von Tabellen als Textdateien:

```
Bielefeld;21243;mittel;Station 44;1.Januar 2021
Herford;5741;hoch;Mast 38;1.Januar 2021
Gütersloh;28759;mittel;Mast 92;1.Januar 2021
Bielefeld;12535;hoch;Mast 81;2.Januar 2021
```

Trennzeichen (hier: ;) beliebig wählbar  
solange es nicht innerhalb der Daten vorkommt!

# Arbeiten mit Tabellen

## CSV-Tabellen

CSV: character separated values

Typische Darstellung von Tabellen als Textdateien:

```
Bielefeld;21243;mittel;Station 44;1.Januar 2021
Herford;5741;hoch;Mast 38;1.Januar 2021
Gütersloh;28759;mittel;Mast 92;1.Januar 2021
Bielefeld;12535;hoch;Mast 81;2.Januar 2021
```

Trennzeichen (hier: ;) beliebig wählbar  
solange es nicht innerhalb der Daten vorkommt!

Falls wir andere Trennzeichen brauchen, ist das nun einfach:  
Mit sed.

## Zusammenfügen von Tabellen mit join

Manchmal (z.B. für das erste Programmierprojekt) möchte man Tabellen zusammenfügen. Beispiel:

```
$ cat naehrstoffe.txt
```

- 1 Protein
- 2 Kohlenhydrate
- 3 Fett
- 4 Alkohol

```
$ cat speisen.txt
```

- 1 Hühnchen
- 2 Kartoffeln
- 3 Butter
- 4 Schnaps

## Zusammenfügen von Tabellen mit join

Manchmal (z.B. für das erste Programmierprojekt) möchte man Tabellen zusammenfügen. Beispiel:

```
$ cat naehrstoffe.txt
```

```
1 Protein  
2 Kohlenhydrate  
3 Fett  
4 Alkohol
```

```
$ cat speisen.txt
```

```
1 Hühnchen  
2 Kartoffeln  
3 Butter  
4 Schnaps
```

Die erste Spalte ist identisch, nach der wird gejoint:

```
$ join naehrstoffe.txt speisen.txt
```

```
1 Protein Hühnchen  
2 Kohlenhydrate Kartoffeln  
3 Fett Butter  
4 Alkohol Schnaps
```

## Zusammenfügen von Tabellen mit join

join möchte, dass die Join-Felder (gleich) sortiert sind.

Falls nicht:

```
$ cat naehrstoffe.txt
```

```
1 Protein  
2 Kohlenhydrate  
3 Fett  
4 Alkohol
```

```
$ cat speisen.txt
```

```
2 Kartoffeln  
1 Hühnchen  
3 Butter  
4 Schnaps
```

...dann gibt es eine Fehlermeldung:

```
$ join naehrstoffe.txt speisen.txt  
join: speisen.txt:2: is not sorted: 1 Hühnchen  
[...]  
join: input is not in sorted order
```

## Zusammenfügen von Tabellen mit `join`

Falls in beiden Spalten die Reihenfolge 2-1-3-4 ist, klappt's auch.

Gute Praxis ist: erst `sort`, dann `join`.

## Zusammenfügen von Tabellen mit join

Falls in beiden Spalten die Reihenfolge 2-1-3-4 ist, klappt's auch.

Gute Praxis ist: erst sort, dann join.

Natürlich kann man die Join-Felder auch explizit angeben:

```
$ cat speisen2.txt
```

```
Hühnchen 1
```

```
Kartoffeln 2
```

```
Butter 3
```

```
Schnaps 4
```

## Zusammenfügen von Tabellen mit join

Falls in beiden Spalten die Reihenfolge 2-1-3-4 ist, klappt's auch.

Gute Praxis ist: erst sort, dann join.

Natürlich kann man die Join-Felder auch explizit angeben:

```
$ cat speisen2.txt
```

```
Hühnchen 1
```

```
Kartoffeln 2
```

```
Butter 3
```

```
Schnaps 4
```

```
$ join -1 1 -2 2 naehrstoffe.txt speisen2.txt
```

```
1 Protein Hühnchen
```

```
2 Kohlenhydrate Kartoffeln
```

```
3 Fett Butter
```

```
4 Alkohol Schnaps
```

## Zusammenfügen von Tabellen mit join

Falls in beiden Spalten die Reihenfolge 2-1-3-4 ist, klappt's auch.

Gute Praxis ist: erst sort, dann join.

Natürlich kann man die Join-Felder auch explizit angeben:

```
$ cat speisen2.txt
```

```
Hühnchen 1
```

```
Kartoffeln 2
```

```
Butter 3
```

```
Schnaps 4
```

```
$ join -1 1 -2 2 naehrstoffe.txt speisen2.txt
```

```
1 Protein Hühnchen
```

```
2 Kohlenhydrate Kartoffeln
```

```
3 Fett Butter
```

```
4 Alkohol Schnaps
```

Wie bei vielen anderen Befehlen: der Rest ist googlen.  
([stackoverflow](#) / [stackexchange](#) ist oft hilfreich!)

# Arbeiten mit Tabellen

## Spalten aus CSV-Tabellen auswählen

cut: Spalten aus Tabellen auswählen

Aufruf: `cut -d trennzeichen -f spalten`

Trennzeichen mit Bedeutung in der Shell “entschärfen”:

```
cut -d \;
```

```
cut -d \_
```

# Arbeiten mit Tabellen

## Spalten aus CSV-Tabellen auswählen

cut: Spalten aus Tabellen auswählen

Aufruf: `cut -d trennzeichen -f spalten`

Trennzeichen mit Bedeutung in der Shell “entschärfen”:

```
cut -d \;
```

```
cut -d \_
```

typische Spaltenauswahlen:

```
cut -f 2,5,9 Spalten 2,5,9 auswählen
```

```
cut -f 2-4,7 Spalten 2 bis 4 und 7
```

```
cut -f 5- alle Spalten ab der 5.
```

# Arbeiten mit Tabellen

## Beispiele

Spalten 1,2 und 4 auswählen:

```
$ cut -d\; -f1,2,4 messung.csv
```

```
Bielefeld;21243;Station 44
```

```
Herford;5741;Mast 38
```

```
Gütersloh;28759;Mast 92
```

# Arbeiten mit Tabellen

## Beispiele

Spalten 1,2 und 4 auswählen:

```
$ cut -d\; -f1,2,4 messung.csv  
Bielefeld;21243;Station 44  
Herford;5741;Mast 38  
Gütersloh;28759;Mast 92
```

Spalten 1,2 und 5 nur für Bielefeld auswählen:

```
$ grep Bielefeld messung.csv | cut -d\; -f 1-2,5  
Bielefeld;21243;1.Januar.2021  
Bielefeld;12535;2.Januar.2021  
Bielefeld;24817;3.Januar.2021  
...
```

▶ Spalten vertauschen → Übungen

# Tabellen mit Leerzeichen als Spaltentrennern

Ausgabe von ls spaltenweise zerlegen

Ziel: In der Ausgabe von `ls -l` Größe und Namen von Dateien (Spalten 5,9) extrahieren.

# Tabellen mit Leerzeichen als Spaltentrennern

Ausgabe von ls spaltenweise zerlegen

Ziel: In der Ausgabe von `ls -l` Größe und Namen von Dateien (Spalten 5,9) extrahieren.

Problem: `cut` betrachtet 3 Leerzeichen als 3 leere Spalten!

```
> ls -l
-rwxr--r-- 1 cg cg 612 20. Nov 14:55 gen.bash
-rw-r--r-- 1 cg cg 12447 20. Nov 14:56 messung.csv
```

unterschiedlich viele Leerzeichen

```
$ ls -l | cut -d\ -f 5,9
Nov
12447 messung.csv
```

# Tabellen mit Leerzeichen als Spaltentrennern

einzelne Zeichen umwandeln oder zusammenfassen

tr: Zeichen umwandeln oder zusammenfassen

Zeichen komprimieren:

```
$ echo "abxxxbacxxxxxb" | tr -s "x"  
abxbacxb
```

Zeichen umwandeln:

```
$ echo "abxxxbaccxxxxxb" | tr "xc" "yd"  
abyyybaddyyyyyyb
```

Groß-/Kleinschreibung konvertieren:

```
$ echo GROSS | tr [[:upper:]] [[:lower:]]  
gross
```

# Tabellen mit Leerzeichen als Spaltentrennern

Lösung zum Auswählen von Spalten aus ls -l

```
ls -l | tr -s " " | cut -d\ -f 5,9
```

```
612 gen.sh
```

```
238 ls-size.sh
```

```
12447 messung.csv
```

```
283 rechner.sh
```

```
4502 verbrauch.txt
```

```
4096 verzeichnis
```

## Zusammenfassung heute

bc	einfacher Taschenrechner
>, >>, <	Aus-/Eingabe umleiten
sort	Sortieren
;	mehrere Befehle in einer Zeile trennen
	“Pipe”, Ausgabe des letzten Befehls als Eingabe des nächsten Befehls nehmen
cat	Aneinanderhängen
Strg-c	Programm abbrechen
echo	Argument ausgeben
head, tail	Anfang/Ende einer Datei anzeigen
wc	Zählt Zeichen, Worte, Zeilen
Shellskripte	skript.sh
grep	nach Zeichenkette in Datei suchen
sed	Suchen und Ersetzen von Zeichenketten
join	Zusammenfügen von “Tabellen”
cut	einzelne Einträge aus Zeilen auswählen
trim	stutze Zeichenketten zurecht

## Ende der heutigen Vorlesung

Sie probieren das alles gleich in den Tutorien aus.

**Viel Spaß! Bis morgen!**